

## Fürbitten

Wir wissen uns in Gemeinschaft mit allen, die im Vertrauen auf Gott sich nach einem Leben in Sicherheit und Frieden sehnen, und beten für sie:

**Für** alle, die in den Dienst der Kirche gerufen sind, Bischöfe, Priester und Helfer, und die durch äußere Gewalt an der Ausübung ihres Auftrags gehindert werden.

**V:** Christus, höre uns. **A:** Christus, erhöre uns.

**Für** alle, die unsicher oder verzweifelt sind, die keine Freunde haben, bei denen sie sich Rat holen können, wenn sie mit ihren Problemen nicht fertig werden.

**Für** die Menschen, die bei Unfällen im Straßenverkehr verletzt wurden, die dabei ihre Freunde, ihre Eltern oder ihre Kinder verloren haben.

**Für** alle, die durch Verführung ins Unglück gestürzt wurden, die Opfer von Alkohol und Drogensucht, von Vergewaltigung und Entführung.

**Für** uns selber in unseren persönlichen Anliegen und Problemen, in unseren Sorgen in Schule, Beruf und Familie, dass wir alles zu Deiner Ehre tun.

**Für** alle Menschen in Leitungspositionen in Staat, Gesellschaft und Kirche, dass sich nicht bedienen, sondern dienen zum Wohl und Heil aller Anvertrauten.

Denn du hast das ganze Menschenleben mit uns geteilt, mit seinen Freuden und mit seinen Leiden. Du gehst den Weg mit uns zum Vater, wo du lebst und herrschest in Ewigkeit. - **A:** Amen.

4

Großenbuch 12.II.2012 um 8.30

1

**6.Sonnag im Jahreskreis**  
**Alles zur Verherrlichung Gottes**

<b>Eröffnung</b>	<b>278</b>	<b>1 - 3</b>
<b>Einführung</b>		
<b>Bußakt</b>		
<b>Kyrie</b> nicht anzeigen		
<b>Gloria</b>	<b>486</b>	
<b>Antwortgesang</b>	<b>527</b>	<b>5</b>
<b>Halleluja</b>	<b>530</b>	<b>1</b>
<b>Kredo</b>	<b>489</b>	
<b>Opferbereitung</b>	<b>615</b>	<b>1 + 2</b>
<b>Sanctus</b>	<b>491</b>	
<b>Agnus Dei</b>	sprechen	
<b>vor der Kommunion</b>	<b>615</b>	<b>3</b>
<b>zur Kommunion</b>		
<b>Danksagung</b>		
<b>n.d.Kommunion</b>	<b>880</b>	<b>1, 3, 6</b>
<b>n.d.Segen</b>	<b>893</b>	<b>1 - 3</b>
<b>zum Auszug</b>		

## **ERÖFFNUNGSVERS Ps 13 (12), 6**

**Herr, ich baue auf deine Huld,  
mein Herz soll über deine Hilfe frohlocken.  
Singen will ich dem Herrn, weil er mir Gutes getan  
hat.**

### **Einführung**

Jesus Christus hat sich den Menschen zugewandt, die ihn um Hilfe baten. Er hat ihre Krankheiten geheilt, ihre Sünden vergeben. Uns ist es aufgetragen, dieses Tun Jesu fortzuführen; Liebe und Versöhnung zu üben an den Menschen. Dadurch verherrlichen wir Gott.

Weil wir auch selbst immer wieder schuldig werden, dürfen wir in dieser Feier die heilende Liebe und Versöhnung Jesu erbitten und erfahren.

Wir fragen uns: Habe ich in der vergangenen Woche durch mein Leben Gott verherrlicht?

### **Kyrie**

Herr Jesus Christus,

- du hast Mitleid mit jedem, der mit körperlicher oder seelsüchtiger Krankheit geschlagen ist. Herr, erbarme dich.

- Du hörst zu, wenn Menschen sich in ihren Nöten an dich wenden. Christus, erbarme dich.

- Du wirkst Heil, wenn wir uns deinem Wort anvertrauen. Herr, erbarme dich.

### **Tagesgebet**

Guter Gott, du offenbarst deine Herrlichkeit überall, wo Menschen von ihren Sünden und Leiden befreit werden und neu leben können.

Gib uns Aufmerksamkeit für die Nöte der Menschen, damit wir sie in der Kraft deines Wortes und deiner Liebe aufrichten. Gib uns Vertrauen, selbst um Hilfe zu bitten, wo wir ihrer bedürfen. Darum bitten wir im Heiligen Geist durch Jesus Christus, unsern Herrn.

### **Gabengebet**

Guter Gott, nimm uns an in dem, was wir dir darbringen. Lass uns in Brot und Wein deine Gegenwart erfahren, die uns Heilung und Versöhnung schenkt. Darum bitten wir im Heiligen Geist durch Jesus Christus, unsern Herrn.

### **Schlußgebet**

Guter Gott, wir danken dir. Du hast uns deine Liebe geschenkt im Wort, das unseren Geist berührt, in Brot und Wein, die unseren Leib stärken.

Gib uns die Gnade, auch im Alltag deine Liebe mit unserem Leib und unserem Geist den Menschen zu bezeugen, durch Jesus Christus, unsern Herrn.